

RÜCKKEHR NACH HAUSE NACH EINEM SCHLAGANFALL: RÜCKKEHR NACH HAUSE ORGANISIEREN UND ERFOLGREICH GESTALTEN

Eine Schulung für Familien, die die Rückkehr eines Angehörigen nach einem Schlaganfall vorbereiten

Die Rückkehr nach Hause vorbereiten, um Sicherheit und Gelassenheit zu gewährleisten

Dauer : 2 Stunden	Module : 4 Module
Lektionen : 16 Lektionen	Zielgruppe : Familien von Schlaganfallpatienten
Format : 100 % online, asynchron	Anbieter : N° 11757351875
Zertifizierung : Qualiopi	Preis : Auf Anfrage

www.dynseo.com/nos-formations | contact@dynseo.com | 09 66 93 84 22

Beschreibung der Schulung

Diese 2-stündige Schulung richtet sich an Familien, die die Rückkehr eines Angehörigen nach einem Schlaganfall vorbereiten oder erleben. Die Rückkehr nach Hause wird oft als Erleichterung empfunden – aber auch als ein Moment großer Verletzlichkeit. Ohne Vorbereitung können die ersten Wochen zu Hause erschöpfend, chaotisch und gefährlich sein. Diese Schulung hilft den Familien, vorzudenken, das Zuhause zu organisieren, die notwendigen Hilfen einzurichten und die ersten Wochen mit Gelassenheit zu bewältigen, damit diese Rückkehr sowohl für Ihren Angehörigen als auch für Sie ein Erfolg wird.

Modulübersicht

MODULE 1	Die Rückkehr vor der Entlassung aus dem Krankenhaus vorbereiten	4 Lektionen
MODULE 2	Die Wohnung einrichten	4 Lektionen
MODULE 3	Die ersten Wochen zu Hause	4 Lektionen
MODULE 4	Dauerhaftigkeit gewährleisten	4 Lektionen

Lernziele

Lernziele

- Die Entlassung aus dem Krankenhaus vorbereiten und alle notwendigen medizinischen und administrativen Dokumente sichern
- Die tatsächlichen Bedürfnisse zu Hause bewerten und die erforderlichen menschlichen Hilfen einrichten
- Die Wohnung sicher anpassen und die geeigneten Hilfsmittel für den Alltag beschaffen
- Die ersten Wochen zu Hause bewältigen und neue Routinen etablieren
- Die langfristige Begleitung organisieren und die eigene Erschöpfung als Angehöriger vermeiden

Allgemeine Informationen

Dauer	2 Stunden
Zielpublikum	Familien und Angehörige von Schlaganfallpatienten, die die Rückkehr nach Hause vorbereiten
Voraussetzungen	Keine
Preis	Auf Anfrage – Mehrwertsteuer nicht anwendbar (Artikel 261-4-4° des CGI)
Zertifizierung	Qualiopi – Bescheinigung über den Abschluss der Schulung
Einrichtung	DYNSEO – Aktivitätserklärungsnummer: 11757351875

Lektion 1 - Lektion 1 - Was vor der Entlassung zu tun ist – der unverzichtbare Plan

- Ein Austrittsgespräch mit dem Pflegepersonal anfordern und wichtige Informationen erhalten
- Den Entlassungsbericht verstehen und alle Rezepte sowie Verordnungen sichern
- Den Rücktransport entsprechend den Folgen des Schlaganfalls organisieren

Lektion 2 - Lektion 2 - Die tatsächlichen Bedürfnisse zu Hause bewerten

- Die ergotherapeutische Bewertung des Wohnraums anfordern
- Ehrlich auflisten, was Ihr Angehöriger alleine tun kann und was nicht
- Ihre eigene Fähigkeit zur Begleitung bewerten und risikobehaftete Situationen antizipieren

Lektion 3 - Lektion 3 - Die menschlichen Hilfen, die vor der Rückkehr eingerichtet werden müssen

- Die Dienstleistungen der häuslichen Pflege auswählen und finanzieren
- Die Rolle der Lebenshelferin verstehen und durch APA oder PCH finanzieren
- Die häusliche Krankenpflege organisieren und Hilfen von CARSAT, MDPH beantragen

Lektion 4 - Lektion 4 - Die administrativen Schritte, die zu antizipieren sind

- Den Antrag auf APA (Personalisierte Autonomie-Zuschuss) verstehen und beantragen
- Die MDPH für die PCH kontaktieren, falls Ihr Angehöriger im erwerbsfähigen Alter ist
- Ihre Rechte bezüglich Freistellung für Angehörige kennen und lokale Verbände nutzen

Lektion 1 - Lektion 1 - Die vorrangigen Maßnahmen für die Sicherheit

- Das Badezimmer mit Haltegriffen, Duschsitz und rutschfesten Matten ausstatten
- Die Treppen mit Handlauf und Beleuchtung sichern
- Das Schlafzimmer anpassen mit freiem Weg und zugänglichen Gegenständen
- Hindernisse für die Fortbewegung wie Teppiche und Schwellen entfernen

Lektion 2 - Lektion 2 - Den Raum an die spezifischen Folgen anpassen

- Die Anordnung an die betroffene Seite bei Hemiplegie anpassen
- Bei Sehstörungen und Hemineglect Kontraste und Beschilderung nutzen
- Bei kognitiven Störungen den Raum vereinfachen und visuelle Routinen erstellen
- Zugängliche Ruheräume bei Müdigkeit in jedem genutzten Raum schaffen

Lektion 3 - Lektion 3 - Die im Alltag nützlichen Hilfsmittel

- Hilfen zum Ankleiden wie Strumpfanzieher und angepasste Kleidung nutzen
- Angepasste Bestecke, Randteller und gewichtete Gläser zum Essen verwenden
- Die richtigen Hilfen zur Fortbewegung auswählen: Gehwagen, Rollstuhl, Gehstock
- Diese Hilfsmittel in Apotheken, bei Anbietern oder Leihvereinen finden

Lektion 4 - Lektion 4 - Die Finanzierung von Wohnungsanpassungen

- Die Hilfen der ANAH für Anpassungsarbeiten an der Wohnung beantragen
- Unbekannte Hilfen von Rentenkassen und Krankenkassen nutzen
- Steuervergünstigungen für barrierefreie Ausstattungen in Anspruch nehmen
- Die notwendigen Arbeiten von einem Ergotherapeuten bewerten lassen

Lektion 1 - Lektion 1 - Die ersten 48 Stunden – den Schock der Rückkehr bewältigen

- Die Desorientierung und Emotionen bei der Rückkehr verstehen
- Normale Reaktionen erkennen: Müdigkeit, Angst, Rückzug
- Alarmierende Signale identifizieren: Fieber, Verwirrung, FAST-Protokoll
- Sich für die ersten Tage organisieren und nicht alles alleine machen

Lektion 2 - Lektion 2 - Die Organisation der medizinischen Versorgung und der Arzttermine

- Ein medizinisches Nachverfolgungsheft führen und nutzen

- Wichtige Termine nicht verpassen: Neurologe, Hausarzt, Rehabilitatoren
- Fachkräfte zu Hause koordinieren: Physiotherapeut, Logopäde, Krankenschwester
- Überlastung vermeiden durch schrittweise Verteilung der Interventionen

Lektion 3 - Lektion 3 - Neue Routinen etablieren

- Den therapeutischen Wert von Routinen verstehen: Orientierung und Sicherheit
- Einen Tagesablauf erstellen, der an die aktuellen Fähigkeiten angepasst ist
- Pflege, Stimulation und Ruhe in einen kohärenten Rhythmus integrieren
- Die Routinen schrittweise anpassen, ohne sie zu verfestigen

Lektion 4 - Lektion 4 - Die ersten Ausgänge und die soziale Wiedereingliederung verwalten

- Den ersten Ausflug sorgfältig vorbereiten und nicht überstürzen
- Besuche von Angehörigen organisieren, damit sie nicht erschöpfend sind
- Soziale Aktivitäten schrittweise wiederaufnehmen im richtigen Tempo
- Bremsen ohne zu frustrieren, wenn Ihr Angehöriger zu schnell vorankommen möchte

MODULE 4

Dauerhaftigkeit gewährleisten

4 Lektionen

Lektion 1 - Lektion 1 - Was sich in den kommenden Wochen und Monaten ändert

- Den Rhythmus und die Erwartungen der Rehabilitation nach einem Schlaganfall verstehen
- Phasen und scheinbare Rückfälle ohne Panik überwinden
- Die Bedürfnisse an Hilfe regelmäßig neu bewerten
- Die Hilfen im Laufe der Rehabilitation anpassen

Lektion 2 - Lektion 2 - Vermeidung von eigener Erschöpfung

- Signale der eigenen Erschöpfung frühzeitig erkennen
- Eigene Erholungszeit von Anfang an organisieren
- Geplante Auszeiten nutzen: Tagesbetreuung, angepasste Urlaube
- Verstehen, dass um Hilfe bitten ein Akt der Fürsorge ist

Lektion 3 - Lektion 3 - Die Ressourcen für die Langfristigkeit

- Frankreich AVC und lokale Verbände für Dienstleistungen und Gesprächsgruppen nutzen
- Plattformen für Angehörige mit Hotline-Nummern und Online-Ressourcen entdecken
- Den Hausarzt als Koordinator auch für sich selbst ansprechen
- Schulungen für Angehörige besuchen, um besser zu begleiten

Lektion 4 - Lektion 4 - Die Zukunft mit Klarheit und Hoffnung betrachten

- Verstehen, was die Wissenschaft über langfristige Genesung sagt
- Kriterien für eine entspannte Diskussion über geeignete Unterbringungslösungen kennen
- Mögliche Projekte trotz der Folgen: angepasste Reisen, neue Aktivitäten
- Von Erfahrungsberichten anderer Familien lernen, die ein erfülltes Leben wiederaufgebaut haben

Lehrmethoden

- Schulung online verfügbar, zugänglich von jedem Gerät
- Selbstständiges Lernen in Ihrem eigenen Tempo
- Praktische Checklisten und herunterladbare Dokumente
- Kontinuierlicher Zugang zu den Inhalten nach der Schulung
- Bescheinigung über den Abschluss der Schulung am Ende des Kurses